

PH Zug verzeichnet erneut hohe Anmeldezahlen

Die Pädagogische Hochschule Zug erfreut sich weiterhin grosser Beliebtheit: Sowohl die Bachelorstudiengänge als auch der Masterstudiengang Sonderpädagogik verzeichnen einen Zuwachs von rund 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Das Interesse an den Studiengängen ist gross: Bis zum Anmeldeschluss haben sich für das Bachelorstudium Primarstufe an der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) 120 Personen angemeldet (Vorjahr: 102), für das Bachelorstudium Kindergarten/Unterstufe 46 Personen (Vorjahr: 46). Für den Bachelorstudiengang Primarstufe bedeutet dies ein ähnlich hoher Wert wie im Rekordjahr 2022. Der Masterstudiengang Sonderpädagogik verzeichnet dieses Jahr einen Höchstwert. Für den Studienstart im Herbst haben sich 63 Personen angemeldet (Vorjahr: 57). «Diese Entwicklung unterstreicht die Attraktivität der Studiengänge und das Vertrauen der Studierenden in die Ausbildung an der PH Zug. Darüber freuen wir uns sehr», sagt Michael Ruloff, Prorektor und Leiter Ausbildung.

Praxisnähe als wichtiger Bestandteil der Ausbildung

Der starke Praxisbezug ist ein zentraler Bestandteil der Lehrpersonenausbildung und gewinnt auch bildungspolitisch zunehmend an Bedeutung. Bereits heute findet rund ein Drittel des Bachelorstudiums direkt in der Schule statt. Hierfür pflegt die PH Zug eine enge Zusammenarbeit mit ihren Kooperationschulen.



Die PH Zug bereitet sich derzeit auf den Studienstart im Herbst vor.

Foto: zvg

Nebst den regulären Praktika entstehen auch Projekte mit Schulen, die in die Ausbildung integriert werden. So entwickelt die PH Zug ihre Studiengänge laufend weiter und bereitet angehende Lehrpersonen gezielt auf die Anforderungen des Berufsalltags vor.

Zum vierten Mal voll belegt

Nachdem im Spätsommer die ersten Masterabsolventinnen und -absolventen diplomiert werden, startet im Herbst bereits zum vierten Mal ein voll belegter Studiengang. «Der Bedarf an gut ausgebildeten Schulischen Heilpädagoginnen und Heilpädagogen ist nach wie vor sehr gross», so Michael Ruloff. «Mit unse-

rem flexiblen und innovativen Angebot leisten wir einen wichtigen Beitrag für die Schulen und die Bildungsqualität in der Region.» Die Pädagogische Hochschule Zug ist eine überschaubare Bildungsinstitution mit persönlichem Charakter, kurzen Wegen und rund 550 Studierenden. An erhöhter Lage über der Stadt Zug und mit Blick auf den Zugersee erwerben die Studierenden das Rüstzeug für den Lehrberuf. Seit drei Jahren bildet die PH Zug auch Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen aus. RED

Informationen über die PH Zug und zum Studienangebot:
www.ausbildung.phzg.ch